



Finanzdirektion  
Amt für Informatik und Organisation  
Beschaffung + Controlling

# Lösung für den Managed Security Service – Steckbrief

## Angebot

*Ausschreibung im offenen Verfahren, Zuschläge publiziert auf [simap.ch](http://simap.ch) am 18.10.2022*

Zur Überwachung des sicherheitsrelevanten Zustands der kantonalen ICT-Infrastruktur und der Services der ICT-Grundversorgung arbeitet das Amt für Informatik und Organisation (KAIO) mit der ISPIN AG zusammen.

Wie in der Ausschreibung vorgesehen, können weitere Behörden sowie Träger öffentlicher Aufgaben im Kanton Bern Leistungen abrufen, ohne eine eigene Ausschreibung durchführen zu müssen. Bei Interesse kann das KAIO den Service vorstellen.

## Umfang der Leistung

**Gemeinden und Träger öffentlicher Aufgaben (TöA) ausserhalb der Kantonsverwaltung** können gestützt auf die kantonale Ausschreibung und mit den dort vorgesehenen Konditionen einen separaten Vertrag (Bestellung) mit der Vertragspartnerin abschliessen. Es gelten dabei die Konditionen aus der Ausschreibung oder entsprechend der offerierten Leistungen.

Eine Nutzung des aufgebauten Service aus der Grundversorgung KAIO ist nicht möglich.

**Organisationseinheiten der Kantonsverwaltung** können ein Angebot bei der Leistungserbringerin einfordern und bei Bedarf verhandeln. Die Konditionen im jeweiligen Angebot dürfen die Preise (insbesondere die Stundensätze) gemäss dem Preisblatt zum Rahmenvertrag nicht übersteigen. Gestützt auf das Angebot schliessen die Leistungserbringerin und die Leistungsbezügerin einen Einzelvertrag ab.

Für die Nutzung des Services ist es erforderlich, dass Systeme und Applikationen klar identifizierbare Events in ihren Logdaten protokollieren, auf die bei Auffälligkeiten gezielt reagiert werden kann.

Spezifische Anwendungsfälle (Use-Cases) und die dazugehörigen Logdaten von Organisationseinheiten der Kantonsverwaltung können in die für die Grundversorgung aufgebaute MSS-Infrastruktur aufgenommen werden.

Weiter gilt es zu beachten, dass der Service nicht für betriebliche Überwachungen (wie etwa die Verfügbarkeit von Systemen oder Applikationen) eingesetzt werden kann.

## Leistungserbringerin / Vertragspartnerin der zentralen Beschaffungsstelle (ZBS) ICT

Den Zuschlag erhielt das nachfolgend aufgeführte Unternehmen:  
– ISPIN AG, Grindelstrasse 6, 8303 Bassersdorf

## **Weitere Informationen und Unterstützung**

Weitere Informationen zur Bestellabwicklung können über das Key Account Management des KAIO ([keyaccount@be.ch](mailto:keyaccount@be.ch)) angefordert werden.

## **Vorgehen zum Leistungsabruf**

Das Vorgehen zum Leistungsabruf ist prozessual geregelt. Der Prozess ist in der Prozesslandkarte auf ADONIS abgebildet und verwaltungsintern einsehbar. Siehe: [Vertragsleistungen der ZBS ICT durch DIR/STA/JUS abrufen](#)

Gemeinden und Träger öffentlicher Aufgaben erhalten die notwendigen Informationen vom Key Account Management des KAIO ([keyaccount@be.ch](mailto:keyaccount@be.ch)). Der Prozess ist unter folgendem Link einsehbar: [Vertragsleistungen der ZBS ICT durch TöA abrufen](#).

## **Zugang über die ZBS ICT**

An einem Abruf von Vertragsleistungen der ZBS ICT interessierte Bedarfsstellen müssen sich zum Start des Verfahrens an das Key Account Management des KAIO ([keyaccount@be.ch](mailto:keyaccount@be.ch)) wenden. Die Vertragspartnerin ist angehalten, nachfragende Organisationseinheiten ebenfalls an die ZBS ICT zu verweisen.

Da die Anforderungen an den MSS individuell sind, werden diese nach der Bedarfsanmeldung an [key.account@be.ch](mailto:key.account@be.ch) zunächst in einem Gespräch mit dem Fachbereich Sicherheit des KAIO erörtert und die entsprechenden Möglichkeiten analysiert und aufgezeigt.

Der Leistungsabruf erfolgt anschliessend eigenständig und eigenverantwortlich durch die Bedarfsstellen.